

PP 9320 Arbon
Telefon: 071 440 18 30
Telefax: 071 440 18 70
Auflage: 11'500
8. Jahrgang

Amtliches
Publikationsorgan
von Arbon, Frasnacht,
Stachen und Horn.
Erscheint auch in Berg,
Freidorf, Roggwil und
Steinach.

feliX.

LÜBRA Swiss Made
Luftentfeuchter • Wäschetrockner • Klimageräte

Für eine schonende und natürliche Trocknung.

Wäschetrockner

Lübra Apparatebau AG, 9526 Horn
Telefon 071 841 66 33, www.luebra.ch

www.felix-arbon.ch e-mail: felix@mediarbon.ch

Ein Dorn im Auge

Quelle: www.tierwelt.ch

Gewerbe.....

Alles für
das Dach



8

Beilage.....

Fahne für
Schützen



10

Tipps.....

Trendmode
bei Adesso



13

Mosaik.....

Begegnung
mit Musik



16

.....Aktuell

3 Was hat Stadtammann
Klötli gegen Kaninchen?





Martin Kehl

– 2. Februar 1956
 – Landquartstrasse 71
 – Verheiratet
 – Postenchef der Grenzwache
 – Präsident der «IG Landquartstrasse»
 – Leitsatz: «Wer Einblick hat, kann verstehen. Wer Durchblick hat, kann entscheiden. Wer Weitblick hat, weiss die Dinge zu lenken.»
 (Peter Amendt, Franziskaner)



Willi Grob

– 25. November 1942
 – Bahnhofstrasse 67
 – Verheiratet, 4 erwachsene Kinder
 – Unternehmer, Techn. Kaufmann dipl. oek.
 – Geschäftsführer, technischer Berater
 – Verwaltungsratspräsident
 – Leitgedanke: «Weniger Staatsingriffe, weniger Steuern, weniger Bürokratie – mehr Werkplatz Arbon»



Heinz Gyax

– 7. November 1959
 – Stachenweg 1
 – Verheiratet
 – Hauswart FA
 – Mitglied Familiengärtnerverein Arbon
 – Mitglied Schweiz. Alpenclub, Sektion Bodan
 – Leitsatz: «Statt nur die Faust im Sack machen: Aktiv werden und mitbestimmen!»

Ins Arboner Stadtparlament

SVP

Liste 3
Die tun mehr.



Die Fischerin vom Bodensee ist eine schöne Maid, juchhe, Und fährt sie auf den See hinaus, dann legt sie ihre Netze aus, schon ist ein junges Fischlein drin im Netz der schönen Fischerin.

95 Jahre Berta Schläger

Die Fischerin vom Bodensee

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

«Die kleine Liste spricht klartext!»

Jack Germann

Liste 2 die kleine liste

Tag der offenen Türe



Äs isch würckli woahr, dä Schueni wird 50 Jahr!

Wann: Freitag, 9. März 2007
 Wo: Gerbergasse 13, Arbon
 Zeit: offiziell ab 18 Uhr oder wann's passt!!!
 Bis bald
 Christine, Remo & Nicole

Samstag, 10. März, 10.00 - 17.00 Uhr Einladung zum Frühlingsapéro

und entdecken Sie den neuen AUDI TT Roadster.

Wir präsentieren Ihnen eine **Jetzt aktuell:**

Auswahl der Marken VW, AUDI sowie VW-Nutzfahrzeuge

Zubehör rund ums Auto
 Frühlingskur für Ihr Auto
 Alles dreht sich um Rad
 Neue Dienstleistung Klima-Service

ELITE VW AUDI & SHOPPING Garage Arbon AG
 Romanshornstr. 58, 9320 Arbon, Tel. 071 446 46 10

Service Nutzfahrzeuge

Conny's Hafenbeizli

SAISONERÖFFNUNG

Ab hüt händ mir wieder offä!

Hafen West · 9326 Horn · 079 650 21 20

Mir freued üs uf Sie im g'heiztä Hafbeizli
 Conny, Stephan und Team

d'Seehofer
 mährisch-volkstümliche Blaskapelle am Bodensee

6. Blasmusiksonntag

Sonntag 11. März 2007, 11.00 bis 16.00 Uhr
 im Gemeindesaal Steinach SG

mit der Blaskapelle d'Seehofer und der Spitzkapelle «Mistrinanka» aus Tschechien

Restaurationsbetrieb
 Eintritt: Fr. 16.– / Saalöffnung: ab 10 Uhr
 www.seehofer.ch



Konrad Brühwiler bisher

– 9. Mai 1958
 – Brunnenwiesen 1, Frasnacht
 – Verheiratet, 3 Mädchen
 – Postangestellter Front Office
 – Vizepräsident des Stadtparlamentes
 – Mitglied der Finanz- und Geschäftsprüfungskommission
 – Parteileitung der SVP Arbon
 – Leitsatz: «Wir sind nicht nur verantwortlich für das, was wir tun, sondern auch für das, was wir nicht tun.»
 (Jean-Baptist Molière)

Ins Arboner Stadtparlament

SVP

Liste 3
Die tun mehr.



AKTUELL

Ist weniger mehr?

Um ihrer Frage mehr Gewicht zu verleihen, wendeten sich alle vier Fraktionspräsidenten anlässlich der letzten Parlamentssitzung gemeinsam an Stadtmann Martin Klöti, um von ihm zu erfahren, weshalb «regelmässige Informationen über die Beschlüsse des Stadtrates (...) seit einiger Zeit in der Presse fehlen oder nur bruchstückhaft vorhanden sind». Von «Gewicht» keine Spur, denn die Antwort des Stadtmanns fiel derart dürrig aus, dass ein Kopfschütteln im Parlament unübersehbar war. «Weniger ist mehr», meinte Martin Klöti und wies darauf hin, dass die gültige Wegleitung für Medienarbeit derzeit mit einem neuen Kommunikationskonzept überarbeitet werde.

Gilt «weniger ist mehr» beispielsweise auch für die Ressortverteilung des neuen Stadtrats (ab 1. Juni), die zwar im Parlament von Stadtmann Martin Klöti bekannt gegeben, jedoch von der Kanzlei nicht amtlich publiziert wurde? Deshalb wollen wir dies verspätet nachholen und die Bevölkerung darüber informieren, dass die Ressortverteilung bei Erica Willi-Castelberg «grosstes Erstaunen und Betroffenheit» ausgelöst hat. Veronika Merz sei von der Bevölkerung – mit einem hervorragenden Ergebnis – gewählt worden, um ihre Stärken weiterzuführen. Dass man nun über sie hinweg entschieden und ihr das Ressort Einwohner / Sicherheit zugewiesen habe, sei gegenüber ihr und der gesamten SP «unfair und unklug». Dagegen wehrte sich allerdings Martin Klöti mit dem Argument, dass Veronika Merz weiterhin Vize-Stadtmann bleibe; dies sei «ein klares Zeichen von politischer Fairness»!

Der Stadtrat setzt sich neu wie folgt zusammen: Martin Klöti (Stadtmann, Ressort Stadtentwicklung, stv. Finanzen, stv. Bau / Freizeit / Sport); Patrick Hug (Ressort Finanzen, stv. Soziales / Gesellschaft, stv. Einwohner / Sicherheit); Reto Stäheli (Bau / Freizeit / Sport, stv. Stadtentwicklung); Heidi Wiher-Egger (Soziales / Gesellschaft); Veronika Merz (Vize-Stadtmann, Ressort Einwohner / Sicherheit). eme

Kleintierzüchter sind enttäuscht von Stadtmann Klöti

Despektierlich

«Wir reden mit den Leuten», betont **Martin Klöti vor dem Arboner Stadtparlament. Für erboste Kleintierzüchter tönt dies wie ein Hohn, denn ihre beliebte Kaninchenausstellung auf der Schlosswiese scheint dem Stadtmann offensichtlich ein Dorn im Auge zu sein...**

Seit 25 Jahren organisiert der Kleintierzüchterverein Arbon und Umgebung im Frühling auf der schönen Schlosswiese am See eine regionale Jungtierausstellung mit Verpflegungsmöglichkeiten. Noch nie hat dieser Anlass zu Beanstandungen geführt. Im Gegenteil: Unzählige Passanten freuten sich über die ausgestellten Tiere, und zahlreiche Eltern nutzten die Ausstellung für einen Ausflug mit ihren Kindern nach Arbon. Soll all das bald vorbei sein?

Präsident Paul Huber wehrt sich

«Es geht um öffentliche Anlagen, wo Beliebigkeit keinen Platz mehr hat», rechtfertigt Stadtmann Martin Klöti seine Absicht, den Kleintierzüchtern künftig ihre Ausstellung auf der Schlosswiese zu vergällen. Er spricht von angestrebter Qualität und wundert sich, dass es nicht möglich sein soll, «Karnikel um 50 Meter zu zügeln...». Mit solchen Äusserungen ist der Stadtmann bei den bodenständigen Kleintierzüchtern an der falschen Adresse. Allen voran wehrt sich der Gemeindepräsident von Berg, seines Zeichens auch Präsident des Kleintierzüchtervereins Arbon und Umgebung. Paul Huber ist von Klötis Aussagen enttäuscht und hat an der Hauptversammlung den Auftrag erhalten, sich in dieser leidigen Angelegenheit an die Öffentlichkeit zu wenden, um einiges klarzustellen. Denn die plakativen Äusserungen stossen – vorichtig ausgedrückt – auf Unverständnis. Die angedrohte Verbanung zum Waschplatz hin ist für Huber inakzeptabel, denn dort stehen weder WC-Anlagen noch Strom zur Verfügung. Auch mangelt es an

Parkplätzen, was Klöti allerdings nicht interessiert: «Wir stellen doch niemandem Parkplätze zur Verfügung, um Wurst und Bier zu konsumieren. Dies ist für Arbon keine Wertschöpfung!» Abgesehen davon tönt es von der Badi her bei schönem Wetter dermassen laut, dass die Kaninchen und damit die gesamte Veranstaltung darunter leiden müssten. Und wenn die Ausstellung ins offene Gelände verlegt würde, dann wäre dies für die Jungtiere gesundheitsgefährdend. Kleintierfreunde setzen ihre empfindlichen Jungtiere sicher nicht unnötig einem gefährlichen Luftzug aus, wenn diese 100 Meter landeinwärts windgeschützt präsentiert werden können.

Keine Wertschöpfung?

«Dann sucht doch in Steinach oder Roggwil einen Platz», meint Martin Klöti zu den Bedenken von Paul Huber, und dies macht die steuerzahlenden Kleintierzüchter von Arbon und Umgebung noch wütender. Keine Wertschöpfung? Immerhin werden nächstes Jahr anlässlich der 100-Jahr-Jubiläumsversammlung 400 Delegierte aus der ganzen Schweiz im Seeparksaal erwartet, was – unter anderem – mit rund 320 Übernachtungen in der Region verbunden sein wird. Paul Huber betont, dass er sich nicht politisch, sondern in seiner Funktion als Vereinspräsident gegen willkürliche Entscheidungen wehrt, und erinnert daran, dass Stadtmann Martin Klöti den Jungtierzüchtern anlässlich der letzten Ausstellung im Seeparksaal – zusammen mit Stadtschreiberin Andrea Schnyder – persönlich einen Besuch abstattete... und sich darüber freute, dass dieser Anlass mit 30 bis 40 Übernachtungen in Arbon verbunden war. – Man darf gespannt sein, wann das OK der Aktion «Seewiese für das Volk» an die Öffentlichkeit gelangen wird. Tatsache ist, dass auch Arbons SP-Nationalratskandidat Heinz Herzog seine Unterstützung zugesichert hat. eme

De-facto

Nutzung des öffentlichen Raums

Es macht durchaus Sinn zu überlegen, welche Veranstaltungen an welchem Ort durchgeführt werden sollen. Dass man jedoch einer Reihe unterschiedlichster Veranstaltungen die Berechtigung zur Nutzung der Quaianlagen überhaupt abspricht oder sie vom bisherigen Platz abschieben will, weil das kulturelle Niveau gewisser Anlässe nicht der Attraktivität der Quaianlagen entspricht, kommt nun doch etwas sehr elitär daher.

Auf kommerzielle Veranstaltungen, an denen Wildtiere unter fragwürdigen Bedingungen zur Volksbelustigung beitragen müssen, kann sehr gut verzichtet werden. Kleintierausstellungen, die zahlreiche Familien mit Kindern anlocken und viel Freude bereiten, müssen aber auch in Zukunft durchgeführt werden können. Auch wenn diese und andere Vereinsanlässe (zum Glück) nicht alle auf Opern- oder Schauspielhausniveau stattfinden, wollen wir sie in Zukunft nicht missen. Ich schätze es jeweils sehr, mit Kollegen nach dem Segeln die Kleintierausstellung zu besuchen, mir dort an einem attraktiven Platz ein Glas Weisswein zur Bratwurst zu genehmigen und mich an den Kleintieren und an der Begeisterung der zahlreichen Kinder zu freuen.

Der öffentliche Raum gehört allen gleichermaßen. Vor allem Vereine, in denen ein grosser Teil der sozialen Kontakte stattfindet und die ehrenamtliche Jugendarbeit mit mehr Effizienz leisten als die öffentliche Hand, sollen auch in Zukunft die Gelegenheit haben, sich der Bevölkerung auf den Quaianlagen zu präsentieren. Zum Veranstaltungsniveau: Ich habe mich, im Gegensatz zum Seenachtsfest, nach der Kleintierausstellung noch nie durch Erbrochenes und Flaschenscherben winden müssen. Auch musste ich noch nie über bewusstlose betrunkenen Schüler und Jugendliche steigen. Und schliesslich wurde der See an dieser Veranstaltung noch nie als Abfallbecken missbraucht...

Jack Germann, DKL

Vertrauen in den Stadtrat ist gut. Kontrolle durch die SVP ist besser.

SVP Liste 3
Die tun mehr.

«Die kleine Liste bringt Licht ins Dunkel!»



Peter Klöckler

Liste 2
die kleine Liste



Eidgenössische VOLKSABSTIMMUNG und Erneuerungswahlen der Gemeindebehörden Horn vom 11. März 2007

Eidgenössische Vorlagen:

1. die Volksinitiative vom 9. Dezember 2004 «Für eine soziale Einheitskrankenkasse» (Bundesbeschluss vom 23. Juni 2006)

Gesamterneuerungswahlen Gemeindebehörden:

Ebenfalls finden die Gesamterneuerungswahlen der Gemeindebehörden von Horn TG statt. Es sind die folgenden Behördenmitglieder und Funktionäre zu wählen:

- der Gemeindeamann
- die übrigen vier Mitglieder des Gemeinderates
- drei Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission
- fünf Urnenoffizianten

Es wird auf die auf dem Stimmausweis aufgedruckten gesetzlichen Bestimmungen verwiesen. Fehlendes Stimmmaterial kann bei der Gemeindekanzlei bezogen werden.

Horn, im März 2007

Der Gemeinderat

Die Stimmurnen sind aufgestellt im Gemeindehaus Horn:

Freitag, 09. März 2007
18.00–19.00 Uhr

Samstag, 10. März 2007
13.00–14.00 Uhr

Sonntag, 11. März 2007
10.00–11.00 Uhr

Die positive Kraft ins Stadtparlament.

—> LISTE 5

www.fdp-arbon.ch



Max Gimmel



Werner Keller



Andreas Näf-Senn



Riquet Heller



Silke Sutter Heer



Rico Baettig



Ursula Dünner-Sommer



Konradin Fischer



Claudia Gähwiler-Hungerbühler



Daniel Miller



Peter Roth



Pascal Strässle



Kurt Straub



Regula Walser-Weber



Claudia Zürcher

Wir unterstützen die Wahl der FDP-Kandidaten und -Kandidatinnen ins Stadtparlament:

Fuchs Vreny, Straub-Sauter Willi, Weber Ursula, Stebler Roland, Mayr Peter, Sigg Nick, Eicher Mirjam, Wiher Martina, Wiher Marius, Straub-Sauter Margrit, Haag Heinz, Wiher-Egger Heidi, Walser Ernst, Schmid Emmy, Stübi Barbara, Schmid Albert, Dintheer Anneto, Sigg Anni, Straub Werner, Gentsch Ursula, Weber Urs, Gähwiler Urs, Maurer Trudi, Haffter Thomas, Albrecht Thomas, Zürcher Theo, Hollenstein Stephan, Meyer Sonia, Savic Slavica, Kangsar Sherab, Straub Ruth, Schöbi Ruedi, Fuchs Roman, Sutter Roland, Gerber Roland, Möhl Regula, Heer Raphael, Näf Philipp, Aeby Peter, Hungerbühler Paul, Gattiker Paul, Dünner Paul, Brot Patrik, Cassin Olivia, Lengweiler Nelly, Haffter Nadine, Hermann Monika, Huggler Max, Giger Mario, Köchli Margrit, Meyer Manfred, Dudli Liliane, Sonderegger Kurt, Albrecht Karin, Schwarzbeck Jürgen, Hermann Jürg, Zimmermann Josef, Freundt Jörg, Bandle Irene, Götti Hugo, Wohnlich Heinz, Binder Hansjörg, Schädler Hans, Fischer Hans, Maassen Gabriele, Zürcher Gabriela, Kägi Gabriela, Näf Fredi, Inauen Fredi, Hämmerle Florian, Andres Eveline, Müller Ernst, Hungerbühler Erich, Farner Emil, Sonderegger Elisabeth, Keller-Hubmann Elisabeth, Kangsar Elena, Hämmerle Edith, Lengweiler Edi, Kägi Dominik, Näf Domenic, Näf Daniela, Andres Daniel, Schwarzbeck Claudia, Roth-Köchli Christine, Edelmann Brigitte, Hollenstein Birgit, Singer Bea, Fuhrer Barbara, Köchli Arthur

FDP
Wir Liberalen.



Wir lassen Sie auch
www.felix-arbon.ch
im Internet nicht im Stich

≈ ALLTAG

Die richtigen Schulstrukturen

Sehr geehrte Frau Willi

In der letzten Parlamentssitzung regten Sie an, bezüglich der aktuellen Arboner Schulstrukturen mittelfristig neue Lösungen anzudenken. Ihre Kritikpunkte, bei denen Sie sich u.a. auch auf ein Rund-Mail vom Präsidenten der PSG Arbon, Koni Fischer, an alle Parlamentarier berufen, lauten wie folgt:

Vier Schulgemeinden auf dem Gemeindegebiet Arbon haben eine ineffiziente Führung zur Folge und behindern eine zeitgemässe Entwicklung der Schulen. Auch sei seit der Teilung der Volksschulgemeinde in eine Sekundar- und eine Primarschulgemeinde niemand glücklich mit der jetzigen Lösung.

Als Schulpräsidenten von Stachen und Frasnacht sowie als Mitinitianten der neuen Sekundarschulgemeinde Arbon können wir diese (falschen) Argumente so nicht stehen lassen.

– Unglückliche Lösung: Die Abstimmungen zur Bildung einer Sekundarschulgemeinde Arbon und somit zur Aufteilung der Volksschulgemeinde Arbon zeigten ein klares Verdikt in den entsprechenden Schulgemeinden zu Gunsten der heutigen Schulstruktur. Wir erin-

nern: PSG Stachen 100 Prozent Ja, PSG Frasnacht 100 Prozent Ja, VSG Arbon 84 Prozent Ja. Heute zu behaupten, niemand sei glücklich mit der jetzigen Situation, ist falsch und hat mit der Volksmeinung überhaupt nichts zu tun.

– Vier Schulgemeinden auf dem Gemeindegebiet Arbon: Aus Ihrer Interpretation könnte man zum Schluss kommen, mehrere Schulgemeinden im Gemeindegebiet von Arbon seien neu. Dem ist aber nicht so. Schon seit Jahrzehnten kennt und lebt Arbon mit drei Schulgemeinden. Dass daraus Nachteile in irgendwelcher Art für die SchülerInnen, die Lehrpersonen, die Behörden oder für die SchulbürgerInnen entstanden sind, ist eine haltlose Behauptung. Im Gegenteil, gerade diese Struktur macht die Schulen lebendig. Sie entwickeln sich dynamisch, und sie werden den verschiedenen Charakteren der entsprechenden Quartiere gerecht. Die Zusammenarbeit unter den verschiedenen Schulgemeinden hat sich in dieser Zeit schon langsam gut eingespielt. Ab 2006 ist mit der Sekundarschulgemeinde eine vierte dazugekommen. Dieser Schritt war absolut nötig; so können heute alle Arboner und Roggwiler Bürger ihre demokratischen Pflichten und Rechte ausüben. Wir haben heute für Arbon die absolut richtige und auch machbare Schulstruktur. Der von Ihnen gewünschte Zusammenschluss aller Schulgemeinden und als Höhepunkt die Integration in die Politische Gemeinde ist mehr als Wunschdenken. Schon von Gesetzes wegen (geografisches Einzugsgebiet der Primarschulgemeinden ist nicht deckungsgleich mit der Politischen Gemeinde) ist dies nicht möglich. Ein wirklicher Nutzen zu Gunsten einer guten Schule bei einer Fusion ist nicht erkennbar. Selbst von Ihrer Seite fehlen hier die Argumente. Nur einen einheitlichen Steuersatz zu proklamieren, ist sehr dürftig.

– Zeitgemässe Schulentwicklung wird behindert: Dazu können wir nur feststellen, dass sämtliche Schulgemeinden eine sehr gute Schulqualität haben und die kantonalen Vorgaben bezüglich Schulentwicklung bestens umsetzen. Im Übrigen ist Ihre Feststellung insofern fragwürdig, indem Sie Schulentwicklung von der Schulgemeindenstruktur abhängig machen. – Vier parallel operierende Schulen sind ineffizient: Hier sprechen Sie einen heiklen Punkt an. Wenn Sie Effizienz mit Wirtschaftlichkeit definieren, ist es tatsächlich so, dass die finanzielle Situation der Schulgemeinden sehr verschieden ist. Einerseits ist es erfreulich, dass die beiden Primarschulgemeinden Stachen und Frasnacht finanziell zwei sehr gesunde Schulen mit tiefem Steuerfuss sind und die Sekundarschulgemeinde Arbon mit einem sehr guten Ergebnis 2006 aufwarten wird. Dem gegenüber steht die Primarschulgemeinde Arbon, die am höchsten verschuldete Primarschulgemeinde im Kanton Thurgau mit hohem Steuerfuss (siehe Schulfinanzien 2005, AVK). Warum diese Situation so unterschiedlich ist, hat sicher auch mit der Effizienz, namentlich mit den Verwaltungskosten der entsprechenden Schulgemeinden, zu tun. Für die ist jedoch jede Behörde selber zuständig und muss dies auch vor ihren SchulbürgerInnen selber verantworten. Es ist aber vorhersehbar, dass gerade der finanzielle Aspekt ein gewichtiger sein wird, wenn wirklich einmal ernsthaft über einen Zusammenschluss der Schulgemeinden verhandelt werden soll. Schaut man die aktuellen Finanzpläne an, vor allem den von der PSG Arbon, liegt dieser Zeitpunkt noch in weiter Ferne.

– Für unsere Schulgemeinden können wir heute folgendes Fazit ziehen: Solange die PSG Arbon ihre schlechte finanzielle Situation nicht bereinigt hat, ist für uns ein Zusammenschluss überhaupt kein Thema. Ebenso stellen wir fest, dass unsere Schulgemeinden die heutigen Anforderungen bezüglich Schulqualität und Infrastruktur voll-

– Vier parallel operierende Schulen sind ineffizient: Hier sprechen Sie einen heiklen Punkt an. Wenn Sie Effizienz mit Wirtschaftlichkeit definieren, ist es tatsächlich so, dass die finanzielle Situation der Schulgemeinden sehr verschieden ist. Einerseits ist es erfreulich, dass die beiden Primarschulgemeinden Stachen und Frasnacht finanziell zwei sehr gesunde Schulen mit tiefem Steuerfuss sind und die Sekundarschulgemeinde Arbon mit einem sehr guten Ergebnis 2006 aufwarten wird. Dem gegenüber steht die Primarschulgemeinde Arbon, die am höchsten verschuldete Primarschulgemeinde im Kanton Thurgau mit hohem Steuerfuss (siehe Schulfinanzien 2005, AVK). Warum diese Situation so unterschiedlich ist, hat sicher auch mit der Effizienz, namentlich mit den Verwaltungskosten der entsprechenden Schulgemeinden, zu tun. Für die ist jedoch jede Behörde selber zuständig und muss dies auch vor ihren SchulbürgerInnen selber verantworten. Es ist aber vorhersehbar, dass gerade der finanzielle Aspekt ein gewichtiger sein wird, wenn wirklich einmal ernsthaft über einen Zusammenschluss der Schulgemeinden verhandelt werden soll. Schaut man die aktuellen Finanzpläne an, vor allem den von der PSG Arbon, liegt dieser Zeitpunkt noch in weiter Ferne.

– Für unsere Schulgemeinden können wir heute folgendes Fazit ziehen: Solange die PSG Arbon ihre schlechte finanzielle Situation nicht bereinigt hat, ist für uns ein Zusammenschluss überhaupt kein Thema. Ebenso stellen wir fest, dass unsere Schulgemeinden die heutigen Anforderungen bezüglich Schulqualität und Infrastruktur voll-

Aus dem Stadthaus Arbon Baubewilligung erteilt

Der Mosterei Möhl AG, Stachen, ist der Neubau der Abfüllung und des Lagers sowie die De- und Neumontage der vorhandenen Garage auf den an der St. Gallerstrasse 215 gelegenen Parzellen Nr. 125 und 34 in Stachen bewilligt worden.

Wir gratulieren

Am vergangenen Dienstag, 6. März 2007, durfte Frau Elisa Oswald-Jäger im Evangelischen Pflegeheim an der Romanshornerstrasse 44 ihren 102. Geburtstag feiern.

Wir gratulieren der Jubilarin nachträglich ganz herzlich und wünschen ihr auch auf diesem Weg alles Gute. Mögen schöne Stunden und Zufriedenheit sie weiterhin begleiten.

Eine weitere Jubilarin – Frau Berta Schläger-Fehr – darf heute Freitag, 9. März 2007, ebenfalls wohnhaft im Evangelischen Pflegeheim, ihren 95. Geburtstag feiern. Auch ihr gratulieren wir ganz herzlich, wünschen ihr alles Gute, Zuversicht und Kraft sowie viele sonnige Stunden.

Stadtkanzlei Arbon

umfänglich und sehr gut erfüllen. Ein Zusammenschluss bringt hier keine Vorteile.

Tatsache ist, dass Arbon über gute Schulen verfügt und dank dem vorzüglichen Einsatz aller Lehrkräfte eine hohe Schulqualität anbietet. Die Schule ist ein prägender Bestandteil der Ortsqualität von Arbon. Darum soll mit dem Thema Schule respektvoll umgegangen werden. Inkompetente und vor allem falsche Äusserungen haben hier keinen Platz. Sie verursachen nur Unstimmigkeiten, hinterlassen Verunsicherungen bei den SchulbürgerInnen und behindern eine konstruktive Zusammenarbeit der Schulen untereinander. Wir bitten Sie, dies inskünftig zu berücksichtigen, wenn es ums Thema Schule geht.

Freundlich grüssen
Roland Morgeneegg,
Schulpräsident PSG Stachen
Philipp Egger,
Schulpräsident PSG Frasnacht



Liste 4
Mit uns!
 mitreden, mitentscheiden, mitgestalten

oben: Ratheena Yogeswaran, Heidi Meili, Silvia Crescenza
 unten: Inge Abegglen, Erica Willi, Ekin Yilmaz

Wahlen Stadtparlament
1. April 2007

SP
 SP Frauen Arbon

SBS NATURSTEIN
 Harmonie und Gesundheit

METALLBAU
müller ag

Herzlichen Dank für Ihren Besuch am Tag der offenen Tür
Unsere Aktion dauert noch bis Ende März 2007
Tische aus Naturstein
 Bis Grösse: 200 x 100 cm
Preis: Fr. 1'300.- inkl. MwSt

Tischgestell aus CNS, gebeizt, Granitplatten in 2 cm und 3 cm Dicke aus unserem Restensortiment.

SBS NATURSTEIN BILTEN AG, Käsestrasse 13,
 9306 Freidorf, Telefon 071 858 23 13

HEV Region Arbon

Alles über Kübel- und Topfpflanzen
 Samstag, 10. März 2007
 entweder 10.15, 13.15 oder 15.15 Uhr
im Winterlager von Blumen Klaus in Amriswil, Fischerhölzlistrasse 2

Alle Interessierten erfahren vom Fachmann praktische Tipps und Tricks, wie man Kübel- und Topfpflanzen pflegt, stellt und lagert.

Gratis **Hin- und Rückfahrt** im Kleinbus ab Arboner Hafen (beim Hafenkiosk) ab 10.00, 13.00 und 15.00 Uhr

Hauseigentümerverband Region Arbon
 juerg.brunner@hev-arbon.ch

Kultbar Xang und die artEffekt Halle schliessen Ende März ihre Tore!

Samstag, 17. März, Kultbar Xang Grosse Abschieds-Party mit der Coverband BACKSTAGE!
 Abendkasse Fr. 10.- / Türöffnung 19.00 Uhr Bar / ab 21.00 Uhr live

Freitag, 23. März, Kultbar Xang Grosse Ustrinkete-Party mit Drinks zu Sonderpreisen!
 Barbetrieb mit DJs, Türöffnung 17.00 Uhr, Eintritt frei

mehr Infos unter www.arteffekt.ch

XANG artEffekt

Definitive Haarentfernung mit IPL vom Profi

RUTH SCHÜTTE
 Visagistin
 Metzgergasse 5, CH-9320 Arbon
 Tel. 071 222 77 21, Fax 071 222 77 26
ruth@schuette.ch, www.schuette.ch

Profitieren Sie von den Jubiläumspreisen: Preise wie vor 5 Jahren zu Technik 07/08! Schmerzarm, schnell und effektiv. Für alle Körperzonen.

Gratis Beratung und Probebehandlung

Nenad Petrovic
 Alexandra Keel
 Ruth Hanhart
 Rudolf Strasser
 (von links)

mir züched!
Stadtparlamentswahlen
Liste 6
www.cvp-arbon.ch

CVP

≈ **VITRINE**

Bei «Arbon Classics» kommen auch die Eisenbahnfreunde auf ihre Kosten

Drei Dampfzüge auf einen Streich



Das Programm von «Arbon Classics» nimmt Konturen an. Drei historische Dampfzüge besuchen am 1. Mai dieses Oldtimer-Treffen der besonderen Art.

Einer kommt aus Mannheim, einer aus Basel, und der dritte historische Dampfzug fährt ab Zürich nach Arbon. Alle drei Züge bringen am 1. Mai Gäste an die Gestade des Bodensees und zur ersten Auflage der «Arbon Classics». Um etwa 11.30 Uhr trifft der Zug aus Basel ein, eine Stunde später jener aus Mann-

heim und um 14.33 Uhr der Zug aus Zürich. Mit dieser Komposition, gezogen von der Dampflok 52 8055, bietet sich den Eisenbahnfreunden die Gelegenheit – Abfahrt 15.08 Uhr – für eine Schnupperfahrt nach Romanshorn und zurück. Bei grossem Vorverkauf wird eine zweite Fahrt ab 16.18 Uhr durchgeführt. Billette sind ab sofort bei Büro Witzig AG in Arbon erhältlich.

hat, steht von etwa 14 bis 16 Uhr am Rampengleis beim Bahnhof Arbon. Drei Fahrten ab dem Arboner Hafen unternimmt am 1. Mai auch die «Hohentwiel». Allerdings ist der grösste Teil der Plätze bereits von Zugspassagieren reserviert; sollten noch Billette erhältlich sein, wird ein Verkauf durchgeführt.

Erfreuliche Resonanz

Die weiteren Vorbereitungen für dieses Stelldchein aller Fahrzeuge kommen zügig voran. Das Interesse an «Arbon Classics» ist enorm; sowohl

Fahrten mit der «Hohentwiel»
 Die Lokomotive 01.1066, die den Zug aus Mannheim nach Arbon gezogen

bei den Besitzern alter Autos und Motorräder wie auch bei den Eignern alter Schiffe. Als besonders erfreulich bezeichnen die Veranstalter die Resonanz, die das Oldtimer-Treffen beim örtlichen Gewerbe und der Industrie gefunden hat. Nur dank ihrer Zuwendungen ist eine solche Veranstaltung überhaupt durchführbar. – Weitere Infos unter www.arbon-classics.ch und www.railevent.ch.

mitg.

«Platzen vor Glück» und Sushi

Die aus dem Thurgau stammende Autorin Tania Kummer lebt heute als Fernsehredaktorin und Autorin in Zürich. Die 30-jährige Schriftstellerin liest morgen Samstag, 10. März, um 20.30 Uhr im «Cuphub» an der Schlossgasse in Arbon aus ihrem Buch «Platzen vor Glück» und anderen Texten, wenn es denn heisst «Wort und...» ...Sushi. Dazwischen wird sie aus ihrem Leben und Erleben als Schriftstellerin erzählen. Im Anschluss serviert das Cuphub-Team Lidia und Beni Sushi (Fisch und Gemüse). Der Eintritt kostet zehn Franken inklusive Sushi.

Kulturelle Veranstaltungen von Arbon und Umgebung können in der Kulturagenda vom Kulturverdacht publiziert werden. Für die dritte Kulturagenda ist am 10. März Redaktionsschluss. Kulturelle Termine für die Monate April, Mai und Juni 2007 sollten bis dahin auf info@kulturverdacht.ch oder info@wordworker.ch gemeldet werden. Per Post an Kulturverdacht Arbon, Schlossgasse 4, 9320 Arbon.

Caviezel baut im Saurer-WerkZwei

Die Firma S. Caviezel AG baut im Saurer-WerkZwei ihr neues Domizil. Die als Lieferant für Grossverbraucher – in den Bereichen Frischgemüse und Früchte, Tiefkühlprodukte, tiefgekühlte Backwaren und Milchprodukte – tätige S. Caviezel AG mit Sitz in Frasnacht erstellt den ersten Neubau im Saurer-WerkZwei. Damit wird sie die Platzprobleme im jetzigen Betrieb lösen können. Warum baut Sebastian Caviezel gerade im Saurer-WerkZwei in Arbon? Dazu der Bauherr: «Weil Arbon ein zukunftsreicher Standort und der neue Betrieb erreichbar ist, ohne Wohnquartiere durchfahren zu müssen.» Dazu komme, dass dieser Bauplatz auch der einzige ideale Ort für einen Handels-



Bauherr Sebastian Caviezel (rechts) erklärt Stadtmann Martin Klöti sein 2400 Quadratmeter grosses Bauprojekt im Saurer-WerkZwei.


betrieb mit grossen Kühlfahrzeugen sei. Weitere interessante Bauplätze in der Region Oberer Bodensee würden meist von den Eigentümern spekulativ gehalten und seien somit für KMU's nicht tragbar. Mehr als zwei Jahre sind nun vergangen, seit in Frasnacht mit der Standortsuche begonnen wurde. Nun sind endlich alle Hürden geschafft, und die S. Caviezel AG hofft, auch einen Teil an die Entwicklung des Saurer-WerkZwei und der Stadt Arbon beizutragen.

mitg.

«Die kleine Liste schafft Vertrauen!»

Christine Schuhwerk

Liste 2
 die kleine liste



Raiffeisen-Mitglieder haben es besser.

Raiffeisenbank
Steinach Berg Freidorf

RAIFFEISEN

KROHN
BEDACHUNGEN
Thomas Krohn
Dipl. Dachdecker-Polier
Mühlegutstrasse 15
9323 Steinach SG
Tel./Fax: 071 446 77 19
Natel: 079 446 78 91

Frühlings-Check
allgemeine Dachkontrolle
für nur **Fr. 99.-**

petralli
Hauswartungen AG



Wir reinigen auch Ihre Fenster

Alpsteinstr. 17c, 9323 Steinach
Tel. 071 446 09 74, Fax 071 446 53 45

ZWEIRADSPORT HEIM
9323 Obersteinach

Ihre Offizielle **SUZUKI- + Peugeot-**
A-Vertretung

Rorschacherstrasse 5
Telefon 071 841 44 47
Telefax 071 840 01 05
E-Mail info@heimarbon.ch

Weinkultur seit 1834
NÜESCH WEINE
9436 BALGACH

Fachkundige Wein-Beratung für:
Privat, Firmen, Vereine und
Gastronomie

Primavera ZH Örlikon
18. bis 22. März 2007

Offa SG, 10. bis 15. April 2007

Ich freue mich auf Ihren Anruf:
079 341 96 31 Claudia Fuchs

Emil Nüesch AG, Weinkellerei,
Hauptstrasse 71, 9436 Balgach
Telefon 071 722 22 22, www.nuesch-weine.ch

Für schattige Stunden
an sonnigen Tagen
Sonnenschirme
und Sonnenstoren

SCHEWILLER
Verkauf
und Reparaturen

**ROLLADEN STOREN
GARAGENTORE**
Böllentretter 3
9323 Steinach
TEL./FAX 071 446 75 21
Natel 079 697 51 21

GEWERBEVEREIN STEINACH

Thomas Krohn und sein Team lassen niemanden im Regen stehen...

Die Fachleute für Bedachungen

Seit zehn Jahren sorgt die Steinacher Firma Krohn Bedachungen dafür, dass niemand im Regen stehen muss... Thomas Krohn und sein Team kümmern sich um sämtliche Dachdeckerarbeiten in der Region.

Lang ist die Referenzliste von zufriedenen Kunden, die sich von der Kompetenz von Krohn Bedachungen überzeugen konnten: die Politische Gemeinde Steinach bei der Sportanlage Bleiche, die Schulgemeinde Steinach beim Kindergarten, verschiedenste Architekten und Bauherren im Steinacher Mühheim-Quartier, im Alpenblick Arbon, im Kronengut Goldach, im Sternen Arbon, an der Sonnenhügelstrasse 3, beim Küchenanbau des Hotels Frohsinn in Arbon oder bei der ARA Morgental in Arbon. Stolz ist Thomas Krohn auch auf «sein» Kegeldach bei der Firma Hubschmid an der Quaistrasse 3 in Steinach und auf zahlreiche weitere Objekte in der Region.

Dach-Check als Frühlingsangebot
Als Frühlingsaktion bietet die Firma Krohn Bedachungen derzeit besonders günstig eine allgemeine Dachkontrolle an. Sie beinhaltet eine komplette Dachkontrolle von Ziegeln und Blech sowie die Reinigung von Dachrinnen, Dachfenstern und Einfassungen und kostet 99 Franken. Ebenfalls gefragt sind die Serviceverträge von Krohn Bedachungen, von denen besonders gerne Liegenschaftsverwaltungen oder beispielsweise auch die Finanzverwaltung St.Gallen Gebrauch machen. Dazu ergänzt der 44-jährige eidg. dipl. Dachdeckerpolier Thomas Krohn: «Neben fachgerechten Renovationen und der allgemeinen Wärmedämmung unterhalten wir einen 24-Stunden-Service für Notfälle durch elementare Einflüsse wie Brand- oder Sturmschäden.» Gross geschrieben würden Fairness und Ehrlichkeit gegenüber Kunden, Lieferanten und Mitbewerbern. Das vierköpfige, durch Kooperationsbereitschaft geprägte Team sei stets bemüht, sämtliche Kunden vollumfänglich, bedürfnisgerecht und flexibel zu bedienen.



Eines der zahlreichen Referenzobjekte von Krohn Bedachungen ist das Kegeldach an der Quaistrasse 3 in Steinach (oben). Spezialisten sind die Steinacher Dachdecker auch beim Bau von begrünten und unbegrünten Flachdächern (unten).



chungen, von denen besonders gerne Liegenschaftsverwaltungen oder beispielsweise auch die Finanzverwaltung St.Gallen Gebrauch machen. Dazu ergänzt der 44-jährige eidg. dipl. Dachdeckerpolier Thomas Krohn: «Neben fachgerechten Renovationen und der allgemeinen Wärmedämmung unterhalten wir einen 24-Stunden-Service für Notfälle durch elementare Einflüsse wie Brand- oder Sturmschäden.» Gross geschrieben würden Fairness und Ehrlichkeit gegenüber Kunden, Lieferanten und Mitbewerbern. Das vierköpfige, durch Kooperationsbereitschaft geprägte Team sei stets bemüht, sämtliche Kunden vollumfänglich, bedürfnisgerecht und flexibel zu bedienen.

Vielseitiges Angebot
Nebst den erwähnten Dienstleistungen bietet Krohn Bedachungen ein vielseitiges Angebot zu fairen Preisen an: Steildächer (Ziegel und Metall), Flachdächer, hinterlüftete Fassaden, extensive Dachbegrünungen sowie Dachfenster-Umbauten inklusive Beschattungen. Thomas Krohn übernimmt gerne auch «die Gesamtleitung für das Dach» und koordiniert Arbeiten von Dachdecker, Spengler und Zimmermann. – Für die Zukunft hat sich der engagierte Unternehmer einiges vorgenommen: «Wir wollen unseren Betrieb aufstocken und geben Vollgas!» red.

Gartenpflege & Umgebungsarbeiten



BEAT RIBI
Flurstrasse 7
9323 Steinach
Tel. 071 446 79 69

Wir empfehlen uns für:
Baumpflege (Schneiden, Spritzen, usw.)
Rasenpflege (Mähen, Lüften, Vertikutieren)
Hecken schneiden • Bepflanzungen
Sitzplatz • Autoabstellplatz
Gartenweg • Holzzäune • Eisenzäune
Sichtschutz aus Palisaden,
Eisenbahnschwellen, usw.

Rufen Sie an!
Gerne unterbreite ich Ihnen eine Offerte



W. PETERER
BAUUNTERNEHMUNG
STEINACH

HOCH- UND TIEFBAU

Schöntalstrasse 7, 9323 Steinach
Tel. 071 446 15 19 / Fax 071 446 49 32
www.peterer-bauunternehmung.ch

tyco Electronics

Elektrische und elektronische Steckverbinder und Komponenten

Tyco Electronics Logistics AG
Werk Steinach
Ampèrestrasse 3
9323 Steinach
www.tycoelectronics.ch

für schöneres Wohnen

Gerschwiler
Farb- und Glasdesign

Glasbruch?
Notfall-Nr. 079 703 60 66

Weidenhofstrasse 9c
9323 Steinach
Tel./Fax 071 446 94 36
e.gerschwiler@farb-und-glas.ch
www.farb-und-glas.ch

Beschichtungen in Nano-Technik!

ITsys GmbH



www.itsys.ch

Mario Hagmann
Bahnstrasse 9b
9323 Steinach
Tel. 071 446 85 12
Fax 071 446 85 11
Email: info@itsys.ch

Ihr EDV-Fachmann
in der Region

SCHREINEREI huser

Einbauküchen
Möbel
Innenausbau
Kunden-Service

Das starke Team in Ihrer Nähe.

9323 Steinach
Hauptstrasse 8
Tel. 071 446 26 44
www.schreinerei-huser.ch

Grosse WIR-Aktion bis 31. Mai 2007
30% auf ganzen Betrag

frenicolor GmbH
Ihr Malerfachbetrieb

Rebaldenstrasse 7 9320 Arbon
Telefon 071 446 83 33 Mobile 079 422 34 33
E-Mail: frenicolor@dplanet.ch

Ideen in Holz

Ihr Holzbau-Partner
in der Region für

- ✗ Reparaturen
- ✗ Unterhalt
- ✗ Glasersatz

GEBHARD MÜLLER AG

HOLZBAU - SCHREINEREI
9323 OBERSTEINACH

Rorschacherstrasse 1 9323 Obersteinach
Tel. 071 44 66 131 info@ideen-in-holz.ch
Fax 071 44 67 112 www.ideen-in-holz.ch

Malergeschäft **SEM** GmbH

9323 Steinach Böllentretter 22 Postfach 59

- Malerei
- Tapeten
- Stukkaturen
- Kunststoffputze
- Fassadenarbeiten
- Um- & Neubauten

Tel. 071 446 81 15 Mobile 079 276 22 52
Fax 071 446 88 40 E-Mail ahmet.sen@bluewin.ch

Hier hat Aerni neue Energiespar-Fenster eingebaut.
Herzlichen Glückwunsch.



Hotel Sunstar

AERNI
Fenster und Türen

www.aerni.com Hotline 071 841 67 12

COLOSSEUM
Hair & Art

Tag der offenen Tür
17. März 2007, 10 bis 18 Uhr

Egnacherstrasse 69
9320 Frasnacht
Telefon 071 446 55 54
www.colosseum-coiffeur.ch

Öffnungszeiten:
Dienstag Donnerstag 9-18 Uhr
Freitag 9-21 Uhr
Samstag 8-16 Uhr

Gutschein: 20% auf Ihren ersten Besuch

„Die kleine Liste lässt nichts anbrennen!“

Silvia Hagmann

Liste 2
die kleine Liste

MÖHL
Apfelsäfte

Wir gratulieren den Tälischützen Arbon-Roggwil herzlich zur Fahnenweihe

Mosterei Möhl AG
St.Gallerstrasse 213, 9320 Arbon
Telefon 071 447 40 74
www.moehl.ch

Seelust
ein Landgasthof zum Verlieben

25 Jahre Seelust mit Therese und Martin

Jubiläumsangebot
10. März bis 16. März
Gerichte und Preise wie vor 25 Jahren

WEISCH NO – VOR 25 JAHR?
für Stammgäst und alli wo's wend werdä

Samstag, 17. März, 19 Uhr
Erinnerungsmenü zum Spezialpreis Fr. 35.–

Ihre Reservation freut uns!

Tel. 071 474 75 75
9322 Wiedehorn-Egnach
www.seelust.ch

Elternforum Arbon
Mittwoch, 14. März 2007, 14.00 – 15.30 Uhr,
Singsaal Primarschule Stacherholz Arbon,
für Kinder der 1.–6. Klasse.
Eltern sind herzlich willkommen

«Hundebegegnung»
Wie verhalte ich mich richtig?
Franziska Benz, Rorschacherberg, (Mutter, erfahrene Hundeführerin und -Ausbildnerin) zeigt Ihrem Kind, wie es sich korrekt bei einer Hundebegegnung verhalten soll. Mit dabei an diesem Nachmittag ist auch Panyou, ihr grosser Rhodesian-Ridgeback-Rüde.

Kurskosten:
Unkostenbeitrag von Fr. 2.– pro Person
Anmeldung: Keine erforderlich

Erweitern sie ihre Kompetenzen in Erziehungs- und Familienfragen **SAKES**

Neu in Arbon
Fachmodul Erziehung und Familie
10 Seminartage mit folgenden Themen
- Entwicklungspsychologie
- Elternmitwirkung
- Pädagogik
- Beratungsgespräche u.a.

Informationsabend im ZIK, Arbon
29. März 2007, 19.00 Uhr - 20.30 Uhr
Anmeldung erwünscht.
SAKES, Kronengasse 10, 5400 Baden
Tel. 056 204 93 34, info@sakes.ch
www.sakes.ch

PRO SENECTUTE
Für das Alter THURGAU
Gesucht **Helferinnen** für Haushaltshilfe

G. Koch-Schwitzer
von 8 bis 9.30 Uhr
Tel. 071 446 78 14

manser
HANDWERKERCENTER

Reinigungs-, Motor- und Gartengeräte

Telefon: 071/440 40 40 - 9320 Arbon-Süd

Samstag, 10. März 2007
Seeparksaal Arbon

19.00 Uhr Gratisapéro
20.00 Uhr Abendprogramm
freier Eintritt

VEREINE BIETEN UNTERHALTUNG

Show und Unterhaltung
von verschiedenen Vereinen

Fahnenweihakt
Enthüllung neue Fahne der Tälischützen

Tanz und Barbetrieb

Thurgauer Kantonalbank

Tälischützen Arbon-Roggwil

TÄLISCHÜTZEN

Tälischützen Arbon-Roggwil haben Grund zum Feiern

Fahnenweihe



Herzlich Willkommen in Arbon!
Am Samstag, 10. März, findet im Seeparksaal in Arbon die jährliche Delegiertenversammlung des Thurgauer-Kantonal-Schützenverbandes statt, organisiert von den Tälischützen Arbon-Roggwil. Das Datum für die Delegiertenversammlung hätte von den Organisatoren nicht treffender gewählt werden können. Am Abend des 10. März feiern die Tälischützen die Einweihung ihrer neuen Vereinsfahne mit einem Fahnenweihakt (ab 19 Uhr im Seeparksaal). Sportschiessen ist eine modern gebliebene Sportart mit starken Wurzeln in der Tradition. Sie verbindet Brauchtum mit der Gegenwart und ist offen für die Zukunft. Ein Treffer mitten ins Schwarze verlangt absolute Konzentration. Die Bevölkerung von Arbon und Roggwil freut sich auf die zahlreichen Delegierten aus dem ganzen Kanton, und von offizieller Seite begrüßen der Stadtrat Arbon und der Gemeinderat Roggwil die Delegierten in Arbon. Wir wünschen allen eine erfolgreiche und interessante Versammlung.

Martin Klöti,
Stadtmann Arbon
Werner Minder,
Gemeindeammann Roggwil

Gratis-Shuttle-Bus
Hans Huber bringt die Besucher in seinem Oldtimerbus sicher zum Fest und wieder nach Hause. Abfahrzeiten: Station Roggwil-Berg ab 18.30 Uhr, Seeblick ab 18.35 Uhr, Ochsen Roggwil ab 18.40 Uhr, Post Roggwil ab 18.45 Uhr, Post Stachen ab 18.50 Uhr, Arbon Wildpark ab 18.55 Uhr. Rückfahrt in umgekehrter Reihenfolge rund 30 Minuten nach Programmende.

HAUSTECHNIK
HE
EUGSTER AG

Sanitär • Spenglerei • Rohrleitungsbau
Blitzschutz • Planung • Reparaturdienst
Solaranlagen • Badumbau

... wasserstark!

Haustechnik Eugster AG
Telefon 071 455 15 55
Roggwil • Arbon • Tübach

www.HEugster.ch

der sanitär • der spengler • ihr profi

Der Zusammenschluss und die erfolgreiche Zusammenarbeit der Stadtschützen Arbon und der Schützengesellschaft Roggwil zum Verein Tälischützen Arbon-Roggwil wird mit einer gemeinsamen Fahne gekrönt und zum Ausdruck gebracht.

Mit dem Bekenntnis zur neuen Fahne halten die Tälischützen Arbon-Roggwil an der bisherigen Tradition, einer eigenen Fahne, fest. Seit dem Bestehen der Gründervereine war eine Fahne Pflicht; eine Fahne, die für Ehre und Treue der Vereinsmitglieder stand und den Verein nach aussen repräsentiert hat. Die bisherigen Fahnen waren bei freudigen und traurigen Anlässen stets treue Begleiter der Schützen. Sie haben die Sektion bestens repräsentiert und den verstorbenen Kameraden einen Gruss mit auf deren letzte Reise gegeben.

TKB als Hauptsponsor
Am Abend des 10. März 2007 soll im Seeparksaal Arbon die neue, gemeinsame Vereinsfahne der Tälischützen Arbon-Roggwil geweiht werden. Es werden Fahnendelegationen von befreundeten Vereinen aus Arbon und Roggwil erwartet. Sie werden der neuen Fahne die Ehre erweisen und damit die Ver-

bundenheit zu den Tälischützen Arbon-Roggwil zum Ausdruck bringen. Mit der Fahnenweihe dokumentieren die Schützen die Bedeutung der Fahne als Symbol für Zusammenhalt, Gemeinschaft und Freundschaft im Verein und über die Vereinsgrenzen hinaus. Den Verantwortlichen der Tälischützen Arbon-Roggwil ist es gelungen, die finanziellen Mittel für die neue Fahne aufzubringen. Als Hauptsponsor konnte die Thurgauer Kantonalbank gewonnen werden. Die Stadt Arbon, vertreten durch Stadtmann Martin Klöti, und die Gemeinde Roggwil, vertreten durch Gemeindeammann Werner Minder, übernehmen die Patenschaft als Fahngötti bzw. Fahngotte. Das finanzielle Engagement und die Verbundenheit zum Verein werden ganz herzlich verdankt. Die Schützenkameraden freuen sich auf einen festlichen Fahnenweihakt und ein paar gemütliche Stunden im Kreis der Vereinsdelegationen und Gleichgesinnten.

Fahnenwehsschiessen im Mai
Das Fahnenwehsschiessen findet an den Wochenenden vom 5./6. sowie 11./12. und am 17. Mai statt.

Eine junge Vereinsgeschichte
Am 1. Januar 2004 wurden durch die Fusion der Stadtschützen Arbon und der Schützengesellschaft Roggwil die Tälischützen Arbon-Roggwil gegründet; ein junger Verein mit der Grundlage und Erfahrung der beiden alteingesessenen Vorgänger-Vereine. Ein Verein mit Platz für Wachstum und Innovationen, welcher durch eine aktive Förderung bei Jung und Alt unterstützt wird. Trotz der jungen Vereinsgeschichte dürfen die Tälischützen schon einige schöne Erinnerungen ihr Eigen nennen: so die Teilnahme am Festumzug am eidg. Schützenfest in Frauenfeld und auch die aktive Teilnahme mit dem ganzen Verein. Auch nationale und internationale Erfolge von Spitzenschützen tragen den Vereinsnamen in die Weite und zeigen auf, dass die Tälischützen auf dem richtigen Weg sind. Mit der jährlichen Durchführung von Bundesübungen sowie Feldschiessen und dem «Schloss-Schüsse» sind die Tälischützen Arbon-Roggwil mit der Bevölkerung verbunden.

UBS Beratung.
Mit dem richtigen Partner zum Erfolg.

v.l.n.r.
Daniel Andres, Stv. Leiter UBS Arbon
Tel. 071-447 79 43
daniel.andres@ubs.com

Stephan Hollenstein, Leiter UBS Arbon
Tel. 071-447 79 00
stephan.hollenstein@ubs.com

Im Zentrum unserer Beratung stehen Sie. Gerne erarbeiten wir gemeinsam mit Ihnen die passende Lösung für Ihre individuellen Bedürfnisse. Wir freuen uns auf ein persönliches Gespräch mit Ihnen. Rufen Sie noch heute an oder besuchen Sie uns.

Ihre UBS in Arbon
UBS AG, Bahnhofstrasse 26
9320 Arbon

www.ubs.com

You & UBS

mitg.

DV der IG Sport Region Arbon

Die Stadt Arbon, unterstützt vom kantonalen Sportamt und dem Bundesamt für Sport, beabsichtigt, zusammen mit den Schulgemeinden und den Nachbargemeinden ein Sportanlagenkonzept für die Region Arbon ausarbeiten zu lassen. Die entsprechenden Budgetbeträge sind bereits gesprochen.

Was ist das Ziel eines solchen Konzeptes? Wie werden die Vereine mit eingebunden und was können sie sich davon erhoffen? Was verspricht man sich vom lokalen Bewegungs- und Sportnetz, das im Anschluss daran entwickelt werden soll? Mathias Held und Marilen Matter vom Bundesamt für Sport referieren darüber an der diesjährigen Delegiertenversammlung der IG Sport Region Arbon, vorgängig zum geschäftlichen Teil. Ergänzt werden sie vom neuen Leiter der Abteilung Sport und Freizeit in der Stadtverwaltung Arbon, Gregor Wick, der am 1. März sein Amt angetreten hat und sich damit das erste Mal der Öffentlichkeit vorstellen wird.

Zu diesem Referat am Dienstag, 13. März, um 19.30 Uhr in der Wirtschaft zum Schloss Arbon sind auch Gäste, die nicht Delegierte oder Mitglieder der IG Sport sind, herzlich eingeladen. *mitg.*

Velobörse am 17. März

Frühlingszeit – Velozeit! Am Samstag, 17. März, findet die Arboner Velobörse statt. Auf dem Fischmarktplatz im Städtli werden gut erhaltene Velos, Kindervelos, Anhänger, Velohelme, Kindersitze und sonstiges Velozubehör angenommen und verkauft. Wer sein Velo anbieten möchte, kann dieses am Velobörsentag, 17. März, zwischen 8 und 9 Uhr zum Fischmarktplatz bringen, wo die Umweltgruppe «Arbor Felix» für den Verkauf besorgt ist. Erfahrungsgemäss finden preiswerte, aber noch gut erhaltene Velos in der Preisklasse bis 200 Franken den besten Absatz. Besonders im Trend sind bei jungen Käufern ältere Damenvelos. Verkauft wird von 9 bis 11.30 Uhr. Die Velobörse findet bei jeder Witterung statt. *mitg.*

Kleidersammlung für die Ukraine

Die Frauen- und Müttergemeinschaft Arbon sammelt wieder saubere und gut erhaltene Kleider zugunsten der verarmten Bevölkerung in der Ukraine. Gesucht werden Damen- und Herrenkleider und Schuhe, Kinderkleider und Schuhe (für Sommer und Winter), Leintücher, Bett-, Tisch- und Frotteewäsche, Berufskleider (für Spital etc.) sowie Überkleider. Auch für Babysachen (bis zwei Jahre) werden Hilfspakete zusammengestellt. Willkommen sind Kinderbett- und Frotteewäsche, Nachthemden/Pyjamas für Mütter und Väter, Schwangerschaftskleider, Baby- und Kinderkleider und Schuhe, Schlafsäcke, Babydecken, Stoffwindeln, Wärmeflaschen, Nuggis und Schoppenflaschen (neu), Pflegeartikel für Mütter und Babys, Babyspielsachen und saubere Plüschtiere, Wolle zum Stricken von Babydecken. Finanzielle Beiträge werden für Transportkosten eingesetzt. Annahme der Spenden ist am Mittwoch, 14. März, von 9 bis 11 und 13.30 bis 15 Uhr im kath. Pfarreizentrum Arbon, grosser Saal, Bahnhofstrasse. Kontakt: Maria Gerber, 071 446 50 75. *mitg.*

SP sammelt Unterschriften

Morgen Samstag, 10. März, von 10 bis 14 Uhr präsentieren sich die Kandidierenden der Liste 4 der SP und Gewerkschaften an einem Stand zwischen Fust und Dosenbach. Sie sammeln Unterschriften für die Steuergerechtigkeits-Initiative, die dem Missbrauch des Steuerwettbewerbs ein Ende setzen will, und für die kantonale Initiative zur Förderung erneuerbarer Energien. Um die Mittagszeit gibt es kostenlos die neue Spezialität «Arboner Hömli».

Aktive Wandergruppe Frohsinn

Auch im kommenden Vereinsjahr setzt sich der Vorstand der Wandergruppe Frohsinn Arbon mit Toni Hüttenmoser (Präsident), Carmela Lucifero (Vizepräsidentin), Fernand Pipoz (Aktuar), Hans Friedrich (Kassier) und Nelly Mischler (Beisitzerin) zusammen. Am 18. April findet wiederum die Ferienpass-Wanderung statt, und am 21. und 22. April steht die 35. Frühlingswanderung auf der Agenda. Willi Konrad wurde erneut als «Läufer des Jahres 2006» gekrönt. Er besuchte 163 Wanderungen – acht Wanderungen mehr als im Vorjahr – und erwarderte insgesamt 2194 Kilometer! Als Zweiter wurde Andrej Kremzar geehrt. Die Wandergruppe besuchte im Jahr 2006 45 Wanderungen mit 672 Personen. *mitg.*

Musical «Wiit wäg» – ganz nah

Der Chor Amazonas mit der Schülerband B&G's startet seine Musical-Tournee am 18. März um 17 Uhr in der Mehrzweckhalle in Frasnacht. In der Geschichte treffen begüterte Europäer in ihren Ferien in Rio de Janeiro auf arme Strassenkinder aus Lateinamerika. Was die Familie dabei alles erlebt? Davon dürfen sich Besucher überraschen, verzaubern und zum Nachdenken anregen lassen! Für das leibliche Wohl wird am Buffet bestens gesorgt (weitere Infos www.amazonas.tgsee.ch). Tournee-Daten in der Region – Sonntag, 18. März, 17 Uhr: Mehrzweckhalle Frasnacht. Samstag, 31. März, 19 Uhr: Gemeindesaal Steinach. Der Eintritt kostet für Erwachsene zehn und für Kinder fünf Franken.

Offener Brief an den Stadtrat und an OK-Präsident Schärer

Unter dem Motto «750 Jahre Stadtrechturkunde» haben wir 2005 mit kulturellen, gesellschaftlichen und sportlichen Aktivitäten ein geschichtsträchtiges Jubiläum gefeiert. Einen der zentralen Anlässe bildete das Stadtfest, das sich über drei Tage erstreckte und viele Besucher anzulocken vermochte. Das Festjahr wurde am 27. Januar 2006 mit einer Schlussfeier im Landensaal offiziell abgeschlossen. Während die verschiedenen Anlässe bei Einheimischen und Gästen mit viel Anerkennung und Lob bedacht wurden, wird seit über einem Jahr öffentlich kritisiert, dass die Offenlegung der Festrechnung noch immer auf sich warten lässt. Trotz mehrmaliger Aufforderung weigern sich OK-Präsident Jack Schärer, Finanzchef Patrick Hug und Vize-Stadtammann Veronika Merz, die im Festjahr an vorderster Front mitverantwortlich zeichneten, das finanzielle Ergebnis des Jubiläumsjahres zu veröffentlichen. Dadurch werden auch die am Fest beteiligten Vereine nochmals desavouiert, nachdem sie sich schon eine mehr als mickrige Entschädigung gefallen lassen mussten. Nachdem die Finanz- und Geschäftsprüfungskommission auch nach mehreren Sitzungen offenbar nicht in der Lage war, die vom OK unterbreitete Abrechnung vollumfänglich zu überprüfen, fordern wir OK-Präsident Schärer (CVP) hiermit auf, die Stimmbürger und Steuerzahler endlich zu informieren. Sollte sich die in der Öffentlichkeit verbreitete Vermutung bewahrheiten, dass aus dem Stadtfest ein eklatantes Defizit mit vielen fehlenden Rechnungsbelegen resultiert, wäre es umso mehr an der Zeit, die Karten offen auf den Tisch zu legen. Einem allfälligen erneuten Versuch, sich durch Stillschweigen und Hinhalten des Bürgers über den Termin der Parlamentswahlen vom 1. April hinaus zu retten, werden wir mit geeigneten Mitteln entgegenzutreten. Solche «Volksvertreter» haben in unserem Stadtparlament nämlich nichts verloren.

Pablo Erat, Hans Joerg Graf, Gustav Grässle, Urs Kugler, Hermann Moser, Peter Pfister, Franz Schütte, George Smits, Arbon

Seniorenferien in Tirol

Eine wohlthuende Ferienwoche können Senioren vom 25. bis 30. Juni in Tirol erleben. Traumhafte Landschaften, malerische Städtchen und traditionelle Gastfreundschaft – das alles und noch vieles mehr erwartet sie in den Kitzbühler Alpen. Das Sunny-Hotel Sonne in Kirchberg bietet viele Annehmlichkeiten, welche Körper, Geist und Seele wohltun. Täglich gibt es Andachten und Ausflüge, an denen freiwillig teilgenommen werden kann. Für die Hin- und Rückreise wie auch die Ausflüge steht ein Vier-Stern-Reisebus zur Verfügung. Die Unterkunft kann wahlweise im Doppel- oder Einzelzimmer gebucht werden. Die Kosten betragen 695 Franken. Diese Ferienwoche wird von Pastor Markus Mosimann und einem Team geleitet. Anmeldung oder weitere Infos unter Tel. 071 446 77 50. *mm*

Wie verhalte ich mich richtig?

Jährlich werden etwa 3000 Hundebisse gemeldet – die Dunkelziffer liegt um vieles höher. Am häufigsten betroffen sind Kinder bis zehn Jahre. Am Mittwoch, 14. März, findet im Singsaal der Primarschule Stacherholz ein Infonachmittag des Elternforums Arbon statt. Die Veranstaltung beginnt um 14 Uhr und dauert etwa eineinhalb Stunden. Franziska Benz, Mutter und erfahrene Hundeführerin und -ausbilderin, zeigt, wie man sich bei einer Hundebegrenzung verhalten soll. Mit dabei ist der grosse Rhodesian-Ridgeback-Rüde «Panyou». – Pro Person wird ein Unkostenbeitrag von zwei Franken erhoben.

Frühlingsapéro bei der Elite-Garage



Der neue TT Roadster von Audi – beim Frühlingsapéro bei der Elite Garage Arbon AG an der Romanshonerstrasse 58 werden Träume wahr!

Im Mittelpunkt des Frühlingsapéros bei der Elite Garage Arbon AG an der Romanshonerstrasse 58 von morgen Samstag, 10. März, von 10 bis 17 Uhr steht der neue, sportliche TT Roadster von Audi, der derzeit am Genfer Automobilsalon erstmals gezeigt wird. «Pures Begehren», propagiert Audi, denn die charakteristische Formensprache und die kraftvolle Linienführung prägen sein einzigartiges Design.

Neben dem echten Sportwagen zeigt die Elite Garage Arbon AG eine Palette von Audi, VW und VW-Nutzfahrzeugen und stellt verschiedene Aktionen im Service (Klimawartung, Pflegepaket im Frühling, Fahrzeugpflege sowie ein Sortiment an Spezialzubehör) vor. Eine grosse Ausstellung wird im Juni stattfinden, wenn der neue Audi A5 und der VW Golf Variant der Öffentlichkeit vorgestellt werden.

«Ali Baba» mit 21 Sitzplätzen



«Herzlichkeit und Sauberkeit» lautet das Motto der Imbissstube Ali Baba (Tel. 071 440 41 44) an der Schmiedgasse 1 in Arbon. Seit 17. Februar führen Inhaberin und Geschäftsführerin S. Aktimur zusammen mit Herr Abdul einen Pizza-Kebab-Betrieb mit 21 Sitzplätzen und bieten Hackfleisch-Döner (Lamm und Kalb), Schnitzel-Döner (Kalb), kleine und grosse Pizzen nach Wunsch, Salat, süsse türkische Spezialitäten sowie Mineral, Wein, Bier und Spirituosen an. Geöffnet ist die Imbissstube von Dienstag bis Donnerstag von 10.30 bis 22.30 Uhr sowie von Freitag bis Sonntag von 10.30 bis 23.30 Uhr. Jeden Donnerstag gibt es zu einem Döner ein Gratisgetränk. Auf den kommenden Sommer sind verschiedene Wochenaktionen wie süsse Crêpes mit verschiedenen Füllungen geplant.

Trend-Fashion-Show bei Adesso

Am Mittwoch, 14. März, lädt das Adesso-Fashion-Team um 19.15 Uhr zur beliebten Trend-Fashion-Show im Einkaufscenter Novaseta in Arbon ein. Der Eintritt kostet zehn Franken und wird bei einem Einkauf bis zum 31. Mai 2007 voll angerechnet. Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung erwünscht unter Tel. 071 446 80 80 oder info@adesso-boutique.ch.



Die Tage werden wieder länger, die Sonnenstrahlen sind wieder spürbar wärmer... höchste Zeit also, sich den Informationsvorsprung zu den neuen Trends der Frühjahr-/Sommermode 2007 bei der Boutique Adesso zu holen.



Neutrale Farben bestimmen das Farbbild. Weiss, Sand, Natur, Grau in allen Schattierungen und oft als Melangen sind die Farben dieses Sommers; eine lichte, helle Farb Stimmung. Die neue Mode wartet mit vielen Neuheiten auf! Anstelle üppiger Dekorationen steht jetzt ein ruhiges Farbbild im Vordergrund, ohne langweilig zu wirken. *mitg.*

Gratis tickets für Feuerwehr-Party

Für «Good Vibrations», die Kultparty der Steinacher Feuerwehr vom Samstag, 17. März, um 20 Uhr (ab 18 Jahren), verlost felix. die zeitung. je fünf Mal zwei Tickets. Glückliche Besitzer dieser Gratis-Eintrittskarten werden die fünf ersten Anrufer, die am Dienstag, 13. März, ab 13.30 Uhr am schnellsten zum Telefonhörer greifen und 071 440 18 30 anrufen. Viel Glück!

«Die kleine Liste macht klar Schiff!»

Peter Hofmann

Liste 2
die kleine liste

WBC business-center & Treuhand GmbH

Steuererklärung ab Fr. 80.–

- Steuerwesen
- Buchhaltungen

Für Selbstständige und KMU

Hausbesuche möglich


Telefonische Voranmeldung
071 460 04 14

9320 Arbon Hauptstrasse 2 8580 Amriswil Nordstrasse 8


«Die kleine Liste wirbelt Staub auf!»

Peter Pfister

Liste 2
die kleine liste



WERNER KELLER
GESCHÄFTSFÜHRER
WITZIG AG ARBON
-> INS
STADTPARLAMENT.
LISTE 5
FDP
Wir Liberalen.



Auflage Baugesuche
Bauherrschaft:
ZIK Immo AG, Weitegasse 6,
9320 Arbon
Bauvorhaben:
Wiederaufbau Veranda
Bauparzelle:
Nr. 4081, Weitegasse 8,
9320 Arbon
Bauherrschaft:
Pulfer Georg und Ilona,
Gellerstrasse 4,
9000 St. Gallen
Bauvorhaben:
Bau Einfamilienhaus
Bauparzelle:
Nr. 617, Quellenstrasse 3,
9320 Arbon
Auflagefrist:
9. März bis 28. März 2007
Planaufgabe: Abteilung Bau und
Planung, Stadthaus, 3. Stock
Einsprache: Einsprachen sind inner-
halb der Auflagefrist schriftlich und
begründet an die Politische Gemeinde
Arbon zu richten.

«Die kleine Liste politisiert unabhängig»
Markus Bischof
Liste 2
die kleine liste

Wir suchen eine(n) Sie/Er
(zwischen 25-40 Jahre), um unsere
**4er-Wohngemeinschaft
in Arbon**
an der Rosenstrasse 13
zu vervollständigen.
Wir bieten 2 schöne Zimmer (für
1 Person) in unserem 10-Zi-Haus
(im 2000 Totalrenovation), Terrasse
und Gartensitzplatz mit kl. Garten
und Parkplatz (Fr. 950.- inkl.).
Photos und Info auf unserer
Homepage: www.Faktor52.ch
Sebastian und Marcel freuen sich
auf Deinen Anruf, Telefon
071 446 09 86/079 306 81 86



**«Erfolgreich zum Ziel
mit professioneller
Unterstützung.»**
**Rufen Sie mich
unverbindlich an.»**
Elisabeth Tabler, Region Oberthurgau
Fleischmann Immobilien AG
9320 Arbon, Tel. 071 446 50 50
www.fleischmann.ch
Ein Partnerunternehmen von **alaCasa.ch**

Treffpunkt
Restaurant Spaghetti-Beizli Kupferwie-
senstr. 4, Arbon. **Mo-Fr Mittags-Menü**
mit Vorspeise und Dessert Fr. 14.-, so-
wie zur Auswahl 4 verschiedene Sorten
Spaghetti – Portion Fr. 12.-. **Sonntag
Mittags-Menü.** Spaghetti à discretion.
Wir empfehlen uns auch für diverse An-
lässe und Feste. Tel. 071 446 86 07.
Oldie Bar fifty im **Arboner Städtli**,
Hauptstrasse 29. Musik aus den 50er-
bis 90er-Jahren in gemütlicher Atmo-
sphäre. **Fr + Sa mit DJ Dave.** Zu jedem
**Getränk ein Rubbellos mit interessanten
Preisen.** Täglich ab 18 Uhr offen, So/Mo
geschlossen (bis Ende April).
Advantis Fitness Club Kupferwiesen-
str. 4, 9320 Arbon. Tel. 071 440 15 75.
**Fitness • Aerobic • Spinning • Aus-
dauer • Rückengymnastik • Kinder-
hort. Morgenfit-Abo 1 Jahr Fr. 555.-**
(Fitness inkl. Aerobic und Spinning).
www.advantisfitness.ch

**Gepflegte, einfache Frau 70 J. würde
gerne etwas ZEIT mit gepfl. netten
Mann verbringen.** Freue mich auf ein
paar Zeilen an Chiffre 312, Redaktion
felix, Postfach 366, 9320 Arbon.

Liegenschaften
Roggwil, Poststrasse 4. Zu vermieten
per 1. Juni **4 1/2-Zi-Attikawohnung.**
Bad und sep. WC, grosser Balkon
Süd- und Nordseite, Waschmaschine
in der Wohnung. Miete Fr. 1300.- / NK
à Konto Fr. 150.-, Garage Fr. 100.-.
Tel. 071 455 10 25.
Roggwil. Zu vermieten per sofort o. n.
V. sehr schöne, grosszügige **4 1/2-Zi-
Wohnung** mit Balkon, Parkett,
Bad/WC, sep. WC, Lift. Nähe Bushalte-
stelle. Tel. 071 455 13 67.

Arbon, St.Gallerstr. 16. Riesige, sehr
helle **5 1/2-Zi.-Wohnung (140 m²)** mit
grosser Wohnküche, vis-à-vis Novase-
ta. Bad/WC, Dusche/WC, Abstellraum,
Keller. Miete SFr. 1565.- + NK SFr.
285.-. Tel. 071 460 21 21, eMail:
admin@oMInt.ch
Arbon. Nachmieter gesucht per 1. Mai
07 in **3 1/2-Zi.-Wohnung** mit Balkon,
Wohnbereich Parkett. Mietzins Fr.
930.- inkl. NK. Tel. 079 403 85 28.

Arbon, Seestr. 10 per 1. Juni 07 neue-
re **2 1/2-Zi.-Wohnung**, 2. OG mit Lift,
Süd-West-Balkon, ideale Einteilung,
hochwertiger Ausbau, Fr. 920.- +
120.- HK/NK, Einstellgarage und Park-
platz vorhanden. Tel. 071 447 88 66.

Arbon, Seemoosholz, per sofort, **Auto-
abstellplatz**, Fr. 35.-, T. 071 447 88 66.

Arbon. Zu vermieten schöne, 81 m²
grosse **3 1/2-Zi.-Wohnung** in 2-Fam-
Haus, 1. OG. Ruhige, sonnige Lage, neu
renoviert, mit grossem Südbalkon. Ge-
eignet für älteres Ehepaar. Bezug per
sofort o. n. V. Miete Fr. 1250.- inkl. NK.
Garage vorhanden. Tel. 071 446 24 19.

Arbon im Städtli. Zu vermieten **2-Zi-
Wohnung** im Hochparterre, für 1 Per-
son, Nichtraucher. Mietzins inkl. NK
Fr. 680.- Parkplatz vorhanden. Aus-
kunft Tel. 071 446 02 47.

Arbon, Schützenstr. 9. Zu vermieten
per sofort helle **3-Zi.-Wohnung.** Alle
Zimmer mit Kunstlaminat. Gemütlicher
Balkon mit viel Sonne und Grünem.
Abstellplatz vorhanden, Mietzins Fr.
850.- inkl. NK. Regula Keller Tel. P
078 793 85 03, G 071 466 42 07.

Steineloh/Arbon, Amriswilerstrasse 80.
Zu vermieten ab sofort oder nach Ver-
einbarung **2 1/2-Zi.-Wohnung** Parterre.
Parkettböden, grosse Wohnküche, roll-
stuhlgängig. Auskunft Tel. 071 477 18 45
oder 071 446 05 04.

Horn TG, Himmelrichstr. 8. Zu vermieten
nach Vereinbarung **sehr schöne, ruhige
2 1/2-Zi.-Wohnung, Parterre mit Garten-
sitzplatz, schöne Küche und Bad,** Keller,
Estrich. MZ exkl. NK Fr. 1200.-, Tel. 071
455 11 09 od. 078 602 33 00.

Privater Markt
REINIGUNGEN-UNTERHALTE Wohnun-
gen / Treppenhäuser / Fenster und
Umgebungsarbeiten **A.G. Reinigungen.**
Tel. 071 440 28 20, 13.30-18.00 Uhr.

**Nachfolger gesucht für Brockenhaus
in Arbon**, nach Absprache. Auskunft:
Tel. 079 416 42 54.

**Macht d'Computer nicht was ich will
so rufe ich 071 446 35 24 Jörg Bill!**
«Aktuelle PC-Kurse: www.jbf.ch»

Suche erfahrene Reiterin, mit Brevet
ab 18 J. für Ausritt 1-2x pro Woche.
Stute gut ausgebildet, jedoch sehr
vorsichtig, Raum Neukirch. Kostenbe-
teiligung od. Mithilfe im Stall er-
wünscht. Infos unter 079 678 37 17.

Teilzeit-Job: Junges **Service-Girl** in klei-
ne Bar im Zentrum von Arbon gesucht.
Anfragen an Tel. 079 407 42 58.

Steuererklärung ab Fr. 80.- für Selbst-
ständige und KMU. Hausbesuche mög-
lich. Telefonische **Voranmeldung un-
ter 071 460 04 14. WBC business-
center & Treuhand GmbH**, Hauptstr. 2,
9320 Arbon/Nordstr. 8, 8580 Amriswil.

Suchen für 2-Pers.-Haushalt gute Fee
zur wöchentlichen Wohnungsreinigung,
ca. 1 1/2-2 Std. (Do oder Fr) in Arbon,
Bergli/Romanshornstr. Vertrauenswür-
dige Dame mit guten Deutschkenntnis-
sen. Bitte Kurzbewerbung mit Lohnvor-
stellungen unter Chiffre 311, an Redak-
tion felix, Postfach 366, 9320 Arbon.

Steuererklärung prompt und günstig.
Peter Bachofner, ehem. Steuersekretär,
Schulstr. 11, 8599 Salmsach, Tel. 071
463 41 68, Fax 071 463 41 67,
peterbachofner@bluewin.ch

Reinigungsservice – sauber, günstig
und zuverlässig. Andrea Halter-Hengart-
ner, Steinach. Telefon 071 446 97 24,
Natel 079 452 73 40.

Steuererklärung fachkundig und kom-
petent erledigt für Sie Bischof Elisa-
beth, 9320 Arbon. Tel. 071 446 24 87 /
079 718 20 70.

WALSER'S Motorboot- + Segelschule
Arbon, Horn und Rorschach. Blanca
Walser 079 698 96 52 / Max Walser
079 697 23 26.

Wir suchen zusätzlich von **Mai-Dezem-
ber** junge aufgestellte **Service-Ange-
stellte** für 1-2 Abende in der Woche.
Weitere Auskünfte unter **071 455 11 75.**

**Zu verkaufen EICHENSCHWELLEN
UNBEHANDELT – OEKOLOGISCH**
079 606 05 52 email: info@swisstt.ch

Zwecks Umzug günstig zu verkaufen:
franz. Bett + Matratze Fr. 150.-, 2er-
Sofa blau Fr. 100.-, Kleiderschrank 3-
teilig Fr. 150.- usw. Liste verlangen
via jw-s@bluewin.ch

VERANSTALTUNGEN

Arbon

Freitag, 9. März
ab 18.00 Uhr: Tag der offenen Tür
an der Gerbergasse 13...

Samstag, 10. März
10.00 bis 17.00 Uhr: Frühlings-
apéro bei Elite Garage Arbon AG
mit dem neuen Audi TT Roadster.
10.00 bis 14.00 Uhr: SP sammelt
Unterschriften, St.Gallerstrasse.

Freitag, 9. März
– Saisoneroöffnung Conny's
Hafenbeizli, Hafen West.

Sonntag, 11. März
– Urnenabstimmung.

Dienstag, 13. März
20.00 Uhr: «Watch for Rocks»,
Diashow von Christof Sonderegger,
evang. Kirchgemeindehaus,
Horn Kreis.

Donnerstag, 15. März
ab 07.00 Uhr: Sonderabfuhr der
kompostierbaren Gartenabfälle.

Freidorf
Sonntag, 11. März
– Urnenabstimmung.

Roggwil
Freitag, 9. März
19.30 Uhr: DV der IG Sport Region
Arbon, Wirtschaft zum Schloss.

Samstag, 10. März
– Altpapiersammlung.

Freitag, 9. März
19.30 Uhr: GV Raiffeisenbank
Roggwil im Seeparksaal Arbon.

Samstag, 10. März
– Urnenabstimmung.

Montag, 12. März
20.00 Uhr: Podiumsgespräch für
Gemeinderatswahl, Ochsenaal.

Steinach
Samstag, 10. März
ab 13.00 Uhr: Internes Jun. C/D-
Hallenturnier, Turnhalle Horn.

Sonntag, 11. März
– Urnenabstimmung.

Freitag, 9. März
14.00 Uhr: Internes Jun. C/D-
Hallenturnier, Turnhalle Horn.

Samstag, 10. März
11.00 bis 16.00 Uhr: Blasmusik-
Sonntag mit «d'Seehofer» und
«Mistrinanka», Gemeindesaal.

Freitag, 9. März
12.00 Uhr: Fussball: U14 Rheintal-
Bodensee – Grasshoppers, Bleiche.

Sonntag, 11. März
14.00 Uhr: Fussball: U15 Rheintal-
Bodensee – Grasshoppers, Bleiche.

Region
Samstag, 10. März
10.15, 13.15, 15.15 Uhr: Alles über
Kübel- und Topfpflanzen im
Winterlager von Blumen Klaus,
Fischerhölzlistrasse 2, Amriswil.

19.15 Uhr: Trend-Fashion-Show bei
Adesso, Einkaufscenter Novaseta.

Berg

Sonntag, 11. März
– Urnenabstimmung.

Horn

Freitag, 9. März
– Saisoneroöffnung Conny's
Hafenbeizli, Hafen West.

Sonntag, 11. März
– Urnenabstimmung.

Dienstag, 13. März
20.00 Uhr: «Watch for Rocks»,
Diashow von Christof Sonderegger,
evang. Kirchgemeindehaus,
Horn Kreis.

Donnerstag, 15. März
ab 07.00 Uhr: Sonderabfuhr der
kompostierbaren Gartenabfälle.

Freidorf

Sonntag, 11. März
– Urnenabstimmung.

Roggwil

Freitag, 9. März
19.30 Uhr: GV Raiffeisenbank
Roggwil im Seeparksaal Arbon.

Samstag, 10. März
– Altpapiersammlung.

Freitag, 9. März
19.30 Uhr: Internes Jun. C/D-
Hallenturnier, Turnhalle Horn.

Sonntag, 11. März
– Urnenabstimmung.

Steinach

Samstag, 10. März
ab 13.00 Uhr: Internes Jun. C/D-
Hallenturnier, Turnhalle Horn.

Sonntag, 11. März
– Urnenabstimmung.

Freitag, 9. März
14.00 Uhr: Internes Jun. C/D-
Hallenturnier, Turnhalle Horn.

Samstag, 10. März
11.00 bis 16.00 Uhr: Blasmusik-
Sonntag mit «d'Seehofer» und
«Mistrinanka», Gemeindesaal.

Freitag, 9. März
12.00 Uhr: Fussball: U14 Rheintal-
Bodensee – Grasshoppers, Bleiche.

Sonntag, 11. März
14.00 Uhr: Fussball: U15 Rheintal-
Bodensee – Grasshoppers, Bleiche.

Region
Samstag, 10. März
10.15, 13.15, 15.15 Uhr: Alles über
Kübel- und Topfpflanzen im
Winterlager von Blumen Klaus,
Fischerhölzlistrasse 2, Amriswil.

Kirch- gang

Arbon

Evangelische Kirchgemeinde
Amtswoche für Abdankungen:
13. bis 17. März: Pfarrer
H. Ratheiser, Tel. 071 440 35 45.
09.30 Uhr: Gottesdienst mit zwei
Taufen, Pfarrer H. Ratheiser.

Katholische Kirchgemeinde
Samstag, 10. März
17.45 Uhr: Eucharistiefeyer.
19.00 Uhr: Eucharistiefeyer,
Otmarskirche Roggwil.

Sonntag, 11. März
09.30 Uhr: Misa española
en la capilla.
10.15 Uhr: Eucharistiefeyer/Kinder-
hort, Mitwirkung Kirchenchor.
11.30 Uhr: Santa Messa
in lingua italiana.

Chrischona-Gemeinde
09.30 Uhr: Gottesdienst/
Kinderprogramm.

Christliche Gemeinde
09.30 Uhr: Gottesdienst/
Kinderprogramm.

Heilsarmee
09.30 Uhr: Gottesdienst/
Kinderprogramm.

Pfingstgemeinde Posthof
09.30 Uhr: Gottesdienst/
Kinderprogramm.

See-Gemeinde
09.30 Uhr: Gottesdienst/
Kinderprogramm.

Christliche Gemeinde Maranatha
10.00 Uhr: Gottesdienst.

Neuapostolische Kirche
09.30 Uhr: Gottesdienst/
Kinderprogramm.

Arbon

Zeugen Jehovas
Samstag, 10. März
18.30 Uhr: Vortrag «Mit Jehovas
vereinter Organisation dienen».

Berg

Katholische Pfarrei
10.30 Uhr: Eucharistiefeyer
mit Krankensalbung.

Roggwil

Evangelische Kirchgemeinde
10.00 Uhr: Ökum. Gottesdienst für
Gross und Klein in Häggenschwil
en la capilla.
10.15 Uhr: Eucharistiefeyer/Kinder-
hort, Mitwirkung Kirchenchor.
11.30 Uhr: Santa Messa
in lingua italiana.

Katholische Kirchgemeinde
Jeden Dienstag und Samstag
19.00 Uhr: Gottesdienst.

Steinach

Katholische Kirchgemeinde
Samstag, 10. März
18.00 Uhr: Eucharistiefeyer
mit Krankensalbung.

Sonntag, 11. März
09.15 Uhr: Eucharistiefeyer
mit Krankensalbung.

Horn

Evangelische Kirchgemeinde
09.30 Uhr: Gottesdienst mit Taufe
mit Pfarrer Mettler, anschl. Chilekaffi.

Katholische Kirchgemeinde
10.30 Uhr: Familiengottesdienst.
10.30 Uhr: Kindergottesdienst, Oase.
13.00 Uhr: Taufe.

Vereine

Freitag, 9. März
14.00 Uhr: Lotto der Senioren-
vereinigung im «Weisses Schäftli».

19.30 Uhr: HV Philatelistenverein
Arbor Felix im Rest. Krone.

20.00 Uhr: Kegeln im «Rössli»
Steinach, Naturfreunde.

Samstag, 10. März
14.00 Uhr: Cevi Arbon: «Jakobs
Traum auf der Flucht», ev. Kirche.

Samstag/Sonntag, 10./11. März
08.00 bis 13.00 Uhr: Wandergrup-
pe Frohsinn besucht Wanderung
in Kreuzlingen. Start und Ziel:
Schulhaus Bergrain, Strecken:
ca. 5 und 10 Kilometer.

Mittwoch, 14. März
– Senioren besuchen Geigenmühle
in Neerach, Naturfreunde.

Kübel- und Topfpflanzen

Der richtige Standort, die gute
Pflege und vieles mehr zum bes-
ten Gedeihen unserer Kübel- und
Topfpflanzen. Der Fachmann steht
Red und Antwort und gibt prakti-
sche Tipps und Tricks. Eingeladen
vom Hauseigentümergebiet Re-
gion Arbon sind alle Interessierten
für Samstag, 10. März 2007, ent-
weder um 10.15, 13.15 oder 15.15
Uhr vor Ort, im Winterlager der
Blumen Klaus GmbH, Fischerhölzli-
strasse 2 in Amriswil. Gratis-Hin-
und Rückfahrgelegenheit im Klein-
bus ab Arboner Hafen (beim Ha-
fenkiosk) ab 10, 13 und 15 Uhr.
juerg.brunner@hev-arbon.ch.

DOMINO

In der 365. Domino-Runde wendet sich Samuel F. Minder an Conny Hugener vom Hafen West Horn.

Samuel F. Minder: Ob die schon da sind? Müssen sie ja, Conny will ja heute Freitag, am 9. März, das Beizli öffnen. – Hallo Conny!

Conny Hugener: Hallo Sämi! Gut, dass du das Chromstahlgestell mitgebracht hast. Magst du einen Kaffee trinken?

Samuel F. Minder: Ja gerne. Ihr seid wohl schon startklar?

Conny Hugener: Natürlich! Wir wollen ja heute Freitag mit der Hafenbeizli-Saison starten.

Samuel F. Minder: Alles wird teurer! Bei Euch auch?

Conny Hugener: Bei uns nicht! Die Preise sind noch kein Thema. Wir wollen, dass sich alle einen Ausgang zu uns leisten können. Darum trifft man bei uns alle sozialen Schichten... und das ist gut so!

Samuel F. Minder: Das ist eine tolle Einstellung. Wie macht Ihr das eigentlich, sieben Monate durchgehend zu arbeiten?

Conny Hugener: Wenn man etwas gerne macht, geht's irgendwie schon. Natürlich braucht es viel Kraft und Nerven, aber die vielen Supergäste entschädigen uns für vieles. Auch unser gutes Personal entlastet uns sehr! Übrigens suchen wir noch eine flexible nette Aushilfe auf Abruf. Weissst du jemanden?

Samuel F. Minder: So auf die Schnelle? Ich hör mich mal um. – Du bist ja auch Hafenmeisterin im Hafen West Horn. Was sind da deine Aufgaben?

Conny Hugener: Täglich reinige ich WC und Duschanlagen, die Anlegestelle im Hafen und schaue bei den Schiffen zum Rechten. Wenn Gäste kommen, mache ich die Platzzuteilung und die Abrechnung. Zudem löse ich kleinere und grössere Probleme meiner Hafengäste mit Rat und Tat!



Conny Hugener im «Domino-Clinch».

Samuel F. Minder: Das ist mehr als ich dachte! Was ist neu im Beizli ausser meinem Gestell?

Conny Hugener: Wie du siehst, mussten wir die Stühle und einen Teil der Tische ersetzen. Ausserdem hat es eine neue Eckbank gegeben. Zudem bieten wir wochentags von 9 bis 10 Uhr ein Paar heisse Würstchen und einen Kaffee für sechs

Franken an und hoffen auf viele Znüni-Gäste!

Samuel F. Minder: Oh super! Da komme ich auch ab und zu vorbei. Ihr dürft ja nur sieben Monate offen haben. Macht ihr die restlichen fünf Monate Ferien?

Conny Hugener: Schön wärs. Aber das liegt nicht drin! Da wir sieben Monate nur für den Hafen und das Beizli leben, müssen wir alle Termine auf den Herbst und Winter verschieben. Zudem braten wir im November und Dezember noch Marroni in Appenzell. Ferien machen wir zwei bis drei Wochen im Januar. Danach gehts schon los mit Vorbereitungen auf die neue Saison!

Samuel F. Minder: So, ich muss! Habe noch Termine. Ich freue mich schon auf die schönen Abende mit Freunden bei Euch. Danke für den Kaffee!

Conny Hugener: Tschau Sämi, und danke für die prompte Arbeit; das Gestell passt super...

Nächste Domino-Gesprächspartnerin von Conny Hugener ist Blanca Walser von der Walser Bootsfahrerschule in Arbon.

felix.



Allison Wegmann

Die neue Schweizermeisterin der Autolackierer heisst Allison Wegmann und arbeitet bei Color Concept Böhler an der Pündtstrasse in Arbon-Süd. Mit ihrem souveränen Titelgewinn sicherte sich die 22-Jährige das Flugticket für die Berufs-WM im kommenden November in Japan. An den nationalen Meisterschaften waren von elf Teilnehmenden fünf Frauen, und sie setzten sich im 16-stündigen Wettkampf vor Publikum überzeugend in Szene. Dank ihrer ruhigen, konstanten und überlegten Art war Allison Wegmann



schliesslich die logische Siegerin. –

Wir gratulieren Ally Wegmann zu ihrem grossartigen Erfolg und schicken den «felix der Woche» nach Steinach!

Ein ganz besonderer Schulunterricht

15 Primarschulklassen mit rund 300 Kindern aus dem gesamten Einzugsgebiet der Musikschule Arbon nutzten kürzlich die Gelegenheit, Instrumentalkunde für einmal als Schulfach zu geniessen. 16 Lehrkräfte der Musikschule nahmen sich viel Zeit, der Jugend ihre Instrumente vorzuführen und diese selbstverständlich auch erklingen zu lassen. Dabei wagten sich die Schulkinder ebenfalls an die Instrumente und freuten sich natürlich über jeden gelungenen Ton. In Perfektion konzentrierten dagegen die Musikpädagogen unter der Leitung von Leo Gschwend, und sie liessen es sich – zur Freude der Jugend – nicht nehmen, sogar Guggenklänge auf höchstem Niveau zu produzieren.



Schulleiter Leo Gschwend erklärt Frasnachter Schulkindern im grossen Saal der Musikschule Arbon, wie mit Musik Stimmungen ausgedrückt werden können; auch ohne zu sprechen.